

kait. vñ dar an so sont ir m̄
 ken. dz es Gottes wille ist dz
 wir hailig sigint. von swaz
 ain man gebütet. dz ist ain
 zaichen s̄ins willen. ¶ Daz
 and ist dz vñser h̄re ratet. dz
 wir hailig sigint. In truwen
 des habent wir vrkunde an
 māng' lere. von all' sin rat
 vñ sin lere gie dar of dz si hau
 lig wurdet. mit raimen le
 bēn. ¶ Dz dritte ist. dz vñs vñ
 ser h̄re hilfet dz wir hailig
 wđent. vñ da von liset man
 in dem ew. dz vñser h̄re sp̄ch
 vñ sinen jngn. Ane mich mv
 gent ur niht gōtes getōn. In
 truwen. sit den nieman niht
 gōtes mag getōn ane sine
 helfe. so ist dz am gewāres
 zaichen s̄ins willen dz wir
 hailig sigint. dz er vñs selb
 hilfet dz wir hailig werden.
 In truwen. sit es dene Gottes
 wille ist dz wir nit hailige
 moget wđen an sin gnade.
 So sont wir vñser h̄erte be
 ranten. dz wir die gnade wir

deklisch emphahet. So git er
 vñs die gnade vñ hilfet vñs
 dz wir hailig wđent. ¶ Sic
 wir nu vrkünd hant. dz Got
 tes wille ist vñser hailbait.
 So sont wir sehen wa mit
 wir hailig wđent. Daz ist
 mit zwām dinget. dz wir
 dz v̄lē lassint. vñ d; ḡt t̄
 gunt. vñ da von spruchet d;
 willage. Ir sont v̄ch naige
 vñ dem v̄lehn. vñ dz gōttun.
 so wđent ir hailig. ¶ Vñ mi
 kētzem ersten vorz dz v̄bel si.
 da von sich dv̄ sel sol naige.
 e. si hailig mv̄g wđen. Da
 vñ schribet sant Avg. von d;
 sel michli. da schribet er fīnf
 v̄bel von den sich dv̄ sele nai
 gen sol. vñ von den si mv̄ll
 gerainnet wđen. e. dz si hau
 lig mv̄g sin. ¶ Dz erst v̄bel
 ist dv̄ sündē. Da von sprucht
 sant pet. Ir sont iuō hende
 raimen vñ dem v̄lehn. Bi
 den henden sint iūru v̄ch
 bezaidet. Reht alz er sprä
 che. Ir sont iūru v̄ch raim

xvi?

nen von den

